

Fachdienst Soziales
58762 Altena, Bismarckstr. 17

Frau Wilms
Zimmer 224
Durchwahl: (02352) 966-7107
Telefax: (02352) 966-88-7107
E-Mail: m.wilms@maerkischer-kreis.de
Zentrale: (02352) 966-60

Sprechzeiten
montags bis freitags 8.30-12.00 Uhr
donnerstags zusätzlich 13.30-15.30 Uhr

Geschäftszeichen: 
14. November 2014

MÄRKISCHER KREIS · Postfach 1453 · 58744 Altena

Ihre Anfrage nach dem Informationsfreiheitsgesetz Nordrhein-Westfalen (IFG NRW) vom 20.10.2014

Niederschrift der Dienstbesprechung der SozialamtsleiterInnen im Märkischen Kreis am 25.06.2014 (Anlage zum Rundschreiben 19/2014)

Sehr ,

ich komme zurück auf Ihren o.g. Antrag und teile mir, das Ihrem Anliegen teilweise entsprochen werden kann.

Die Dienstbesprechung der SozialamtsleiterInnen im Märkischen Kreis dient ausschließlich der Meinungsbildung und ist damit gem. § 7 Abs. 3 Satz 2 IFG NRW nicht Gegenstand der vom IFG NRW erfassten Informationen. Ich bitte daher um Verständnis, dass der Verlauf der Beratung und die einzelnen Wortbeiträge nicht mitgeteilt werden.

Gern übermittle ich Ihnen in der folgenden Aufstellung die Beratungsgegenstände der Besprechung sowie zu den Tagesordnungspunkten (TOP) 1 bis 7 ergangene Beratungsergebnisse.

TOP 1 Bearbeitung und Entscheidung von Anträgen auf Übernahme von Bestattungskosten für verstorbene Heimbewohner

Beratungsergebnis: „Der Fachdienst Soziales des Märkischen Kreises sichert die Erstellung von Arbeitshinweisen zur Bearbeitung von Anträgen auf Übernahme von Bestattungskosten zu.“

TOP 2 Neuer Antragsvordruck: Hilfe zur Pflege

Beratungsergebnis: „Der Fachdienst Soziales des Märkischen Kreises kündigt die Überarbeitung des Standard-Grundantrags mit Anlagen für das kommende Jahr an“

TOP 3: Koordination von Maßnahmen der Senioren- und Behindertenarbeit (Beteiligung mehrerer Dienststellen der Stadt und des MK)

Beratungsergebnis: „Der Fachdienst Soziales des Märkischen Kreises regt eine Bestandsaufnahme der bereits vor Ort bei den Städten und Gemeinden vorhandenen Angebote und Initiativen an“

TOP 4: Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung/Softwareeinsatz

Ein Beratungsergebnis liegt nicht vor.

TOP 5 Schlüssiges Konzept Kosten der Unterkunft:

Beratungsergebnis: „Der Fachdienst Soziales des Märkischen Kreises wird dieses Thema in den Rundschreiben zum SGB XII und SGB II erneut aufgreifen“

TOP 6: Restabwicklung BSHG

Ein Beratungsergebnis liegt nicht vor.

TOP 7: Verschiedenes

Als Unterpunkte wurden Meinungen zu den folgenden Themen ausgetauscht:

- Mütterrente
- Asylbewerberleistungsgesetz

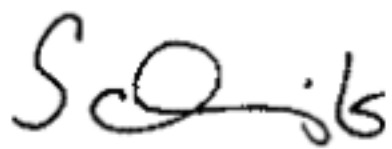
Ein Beratungsergebnis liegt nicht vor.

Darüber hinaus weise ich darauf hin, dass zu sämtlichen in diesen Sitzungen ergangenen Beschlüssen/Beratungsergebnissen entsprechende Rundschreiben erstellt werden.

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe/Zustellung Klage erhoben werden. Die Klage ist bei dem Verwaltungsgericht Arnsberg (Hausanschrift: Jägerstraße 1, 59821 Arnsberg / Postanschrift: Postfach, 59818 Arnsberg) schriftlich, zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle oder in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen (ERVVO VG/FG) vom 7. November 2012 zu erheben.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Schüler